

☒	Anfrage	2025-14
-------------------------------------	----------------	---------

Eingabe vom:	20.05.2025
Eingereicht:	Kommission für kirchliches Leben und Strukturen (KLS)
Unterzeichnet:	Präsident Werner Stahel, Esther Ammann, Lukas Bärlocher, Rudolf Hasler, Thomas Ulrich

«Kennzahlen zum Schenkhaus: Gründe und Massnahmen»

IDG-Status: Öffentlich

Begründung

Die Kirchenpflege hat am 15. Januar 2025 einen Bericht zum Projekt Schenkhaus zur Kenntnis genommen (KP2025-535). Im Beschluss vom 14. Juni 2023 hat sie Ausstiegskriterien im Misserfolgfall formuliert (KP2023-149). Sie hat in ihrem Beschluss vom 15.1.25 festgestellt, dass die Anforderungen erfüllt sind, da das formulierte Ziel von mehr als 8 von 11 erfüllten Kriterien erreicht war.

Andererseits waren zwei wichtige Kriterien nicht erfüllt: Gemäss diesen Anforderungen hätte der «Pop-up-Betrieb» in der Phase 2 von wöchentlich mindestens 100 Personen besucht werden müssen. Es lässt aufhorchen, dass lediglich 30 Personen das Schenkhaus besuchten. Ebenfalls nicht erfüllt ist das «Commitment» der Kirchenkreise. Mit diesem Begriff wird das Engagement der Kirchenkreise bezeichnet, in Form von Besuchen von Schenkhaus-Veranstaltungen durch Mitarbeitende oder Behördenmitglieder.

Fragen

1. Was sind generell die Gründe dafür, dass diese Kriterien nicht erfüllt werden konnten?
2. Hat sich die Situation seit der Abfassung des Berichts im September 2024 verbessert?
3. Welche Massnahmen hat die Kirchenpflege ergriffen oder geplant, um den Erfolg des Projekts bis zum «Monitoring», das für den Herbst 2025 vorgesehen wurde, zu gewährleisten?